



Austrian Power Grid für Work-Life-Balance ausgezeichnet

Wien (OTS) - Die Bundesministerin für Arbeit, Familie und Jugend, Christine Aschbacher, zeichnet Austrian Power Grid (APG) als familienfreundlichen Betrieb aus. Mitarbeiterinnen von APG können ein freiwilliges drittes Karenzjahr in Anspruch nehmen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verschiedene Zeitmodelle nutzen und eine Pensionsvorsorge in Anspruch nehmen. APG erhält die Auszeichnung bereits zum zweiten Mal..

„Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ist für viele Menschen entscheidend bei der Wahl des Arbeitgebers. Denn eine familienbewusste Personalpolitik bringt neben positiven betriebswirtschaftlichen Effekten auch weitreichende Vorteile im Wettbewerb um die besten Köpfe“, ist Christoph Schuh, APG Unternehmenssprecher, der das Zertifikat für die APG übernommen hat, überzeugt.

Ein zentraler Aspekt des Audits ist das aktive Mitwirken aller Beteiligten. „Wenn die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aktiv an der Entwicklung familienfreundlicher Maßnahmen beteiligt sind, wird nur umgesetzt, was auch wirklich gebraucht wird. Fehlinvestitionen werden so vermieden und die Angebote bedarfsgerecht angepasst“, so Schuh. Bereits 2015 wurde im Unternehmen eine eigene Projektgruppe unter dem Namen „berufundfamilie“ gegründet, die sich regelmäßig mit dem Thema beschäftigt: Zehn Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus unterschiedlichen Fachabteilungen arbeiten seither an einem Maßnahmenkatalog, der weitere Verbesserungen in der Vereinbarkeit von familiären und beruflichen Verpflichtungen bringen soll.

Familienorientiert aus Tradition

Eine ausgewogene Work-Life-Balance hat bei APG traditionell einen hohen Stellenwert: Die Möglichkeit eines freiwilligen dritten Karenzjahres für weibliche Mitarbeiterinnen, eine Betriebsvereinbarung und Policy zur Telearbeit, unterschiedliche Zeitmodelle sowie eine Pensionsvorsorge sind gelebte Praxis. Das „Audit berufundfamilie“ ermöglicht nun eine noch bessere Strukturierung der Maßnahmen und gewährleistet deren kontinuierliche Evaluierung und Weiterentwicklung. In Abstimmung mit der Auditorin hat sich die interne Projektgruppe nun auch für die kommenden drei Jahre wieder eine Reihe von Zielen gesetzt.



Über Austrian Power Grid

Austrian Power Grid (APG) ist Österreichs unabhängiger Stromnetzbetreiber und steuert und verantwortet das überregionale Stromtransportnetz. Ihre Infrastruktur ist die Lebensader Österreichs, der Bevölkerung und seiner Unternehmen. Das APG-Netz erstreckt sich auf einer Trassenlänge von rund 3.400 km, welches das Unternehmen mit einem Team von mehr als 500 Spezialistinnen und Spezialisten betreibt, instand hält und laufend den steigenden Anforderungen seitens Wirtschaft und Gesellschaft anpasst. APG schafft Sicherheit in der Stromversorgung, damit alle Strom haben, wenn sie ihn brauchen. Als one Stop Shop ist APG ein wichtiger Dienstleister der Energiewirtschaft. Die Mitarbeiter von APG sind Experten in ihren Fachgebieten, entwickeln die geeigneten Marktprodukte und garantieren damit Sicherheit und Effizienz der Versorgung für Österreich.